



Rundbrief 1/ 2018

Liebe Freundinnen und Freunde,

die SPD-Mitglieder haben entschieden: Deutschland wird weitere 4 Jahre von einer großen Koalition regiert. Dass dieser Mitgliederentscheid im Vorfeld kritisiert und sogar verfassungsrechtlich abgelehnt wurde, ist aus unserer Sicht ein Stück aus dem Tollhaus. Wenn hierzulande Parteien Koalitionsverträge schließen, entscheiden darüber üblicherweise kleine Parteivorstandskreise oder Parteitage mit vergleichsweise wenigen Delegierten. Dass die SPD diesen Prozess für alle ihre Mitglieder öffnete, ist ein Zugewinn an Demokratie und Mitbestimmung. Nicht zuletzt wird so auch deutlich, dass die wahrlich nicht immer vergnügungssteuerpflichtige Mitgliedschaft in einer politischen Partei wenigstens auch ein handfestes Mehr an Beteiligungsmöglichkeiten und Mitbestimmung eröffnet.

Inhaltlich fällt uns das Lob der SPD schwerer. Ohnehin schon seit der Agenda 2010 mit einem erheblichen Vertrauensverlust kämpfend, lässt die fortgesetzte große Koalition mit ihrer institutionalisierten Kompromissuche die Unterschiede zwischen den großen Parteien noch weiter

verschwinden. Das angekündigte Programm der neuen GroKo liest sich dann auch als Sammelsurium von Trippelschritten, selten völlig falsch, häufig aber doch primär die belohnend, die es nicht wirklich nötig haben und jedenfalls keine Perspektive für einen gesellschaftlichen Aufbruch und eine Bekämpfung der Armut im Land und International. Ein Gesundheitsminister Spahn und Innenminister Seehofer machen die Sache dann auch personell eine mehr als schwere Kost. Hoffen wir, dass von dieser Neuauflage der GroKo nicht weiter diejenigen profitieren, die sich zwar so nennen aber als Rassisten und Rechtsextremisten alles andere als eine Alternative für Deutschland sind.

Leider setzen sich diejenigen aber auch international immer stärker durch, die auf nationale Egoismen, Ressentiments und Abschottung setzen. Italien ist hierfür das traurige jüngste Beispiel. Umso wichtiger ist es, den Wert der internationalen Solidarität hochzuhalten und angesichts immer noch ausbeuterischer Wirtschaftsverhältnisse einen Beitrag für gerechtere

Verhältnisse zu leisten. Das war und das bleibt das Ziel und die Motivation unseres Vereines! Wichtig ist dabei natürlich immer auch der direkte persönliche Kontakt. Deshalb freuen wir uns besonders, dass unser Vorstandsmitglied Thomas Himmelsbach zum Jahresbeginn Nicaragua und unsere Freunde in San Ramon besuchen konnte. Wir laden euch herzlich ein, auf unserer anstehenden Jahreshauptversammlung seinem Bericht zu lauschen und gemeinsam mit uns auch auf dieser Grundlage das kommende Vereinsjahr und unsere Projektarbeit zu planen. Wir bauen auf euch und eure Unterstützung auch im kommenden Jahr und würden uns über eure Teilnahme an der Jahreshauptversammlung am 13.04. sehr freuen!

Euer Redaktionsteam

IN DIESEM RUNDBRIEF:

Editorial	Seite 1
Einladung zur JHV 2018	Seite 2
Einladung zum CSR 2018	Seite 3
Impressum	Seite 4

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der Nicaragua-Hilfe Bonn,

hiermit laden wir Euch herzlich ein zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung

**am Freitag den 13. April 2018 um 20:00 Uhr
im Südbahnhof, Ermekeilstr. 32, 53113 Bonn**

Vorschlag zur Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl der Versammlungsleitung
3. Wahl einer/s Protokollante/i/n
4. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
5. Rechenschaftsbericht der Kassiererin
6. Bericht der Revisoren
7. Diskussion der Berichte
8. Entlastung des Vorstandes
9. Entlastung der Kassiererin
10. Wahl des neuen Vorstandes
11. Wahl der Revisoren
12. Planung und Diskussion der Vorhaben für 2018
13. Verschiedenes (u.a. Reisebericht von Thomas Himmelsbach)

Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr zahlreich erscheinen würdet, um Euch ein Bild zu machen, was konkret im vergangenen Jahr mit Euren Mitgliedsbeiträgen und Spenden umgesetzt wurde und Euch bei den Entscheidungen für 2018 einzubringen. Unterstützung wird auch wieder bei der Umsetzung z.B. des Copa San Ramón im kommenden Vereinsjahr benötigt.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Vorstand

Info der KassiererIn

Wir haben Euch im Februar 2018 die Spendenquittungen bzw. Bescheinigungen über die Mitgliedsbeiträge des vergangenen Vereinsjahres 2017 zugeschickt. Auf steuerrechtlicher Grundlage erstellen wir Spendenquittungen grundsätzlich ab einem Betrag von 45 € Jahresbeitrag.

Besonders herzlich bedanken möchten wir uns auch wieder bei den Dauer-Spender_innen, die uns über viele Jahre die Treue halten. Uns motiviert dieses Vertrauen und die Konstanz unserer Mitgliedschaft und wir sagen ein herzliches DANKE!!

Bleibt uns treu und macht Werbung für eine Mitgliedschaft, die für nur 45 €/ Jahr zu haben ist.

Eure KassiererIn Petra

Einladung zum 23. „Copa San Ramón“



Die Nicaragua-Hilfe Bonn e.V. lädt ein zum **XXIII.** Internationalen Solidaritäts-Fußballturnier um den **COPA San Ramón**

am Samstag, den 30. Juni 2018

in der Sportanlage Wasserland,
Karl-Barth-Straße, 53129 Bonn.

Anmeldecoupon und weitere Infos bei Christian Zehnter ☎ 0171 4528898 o. 0228-2618220

"Copa San Ramón" steht dabei für den Pokal, der unserer Partnergemeinde „San Ramón“ gewidmet ist. Seit Jahren konzentrieren wir uns auf die Zusammenarbeit mit der UCA aus San Ramón, die für uns ein verlässlicher Partner und Freundin geworden ist. Die UCA nutzt Eure Spenden und Mitgliedsbeiträge im Sinne unseres Vereinszwecks nicht rein humanitär, sondern mit politischem Hintergrund und Verstand – so erleben wir das in der Jahrzehnte andauernden Kooperation mit der UCA San Ramón.

Zurück zum Copa: Der zeichnet nicht nur das siegreiche Team mit den meisten Toren, sondern auch die fairsten Kicker aus. Auch die „Thekenliste“ wird wieder mit der notwendigen Hochachtung gewürdigt.

Der Copa ist ein Highlight für Freizeitkicker, die sich mit Ihrer Teilnahme auch für einen guten Zweck einsetzen. Und wie Ihr wisst, ist der Copa San Ramón für unseren Verein eine wichtige Einnahmenquelle.

Daher: kommt in Scharen, bringt Freunde, Familie, Haustiere mit und zögert nicht, Euch die selbst zubereiteten Speisen und die wie immer reichlich vorhandenen Getränke munden zu lassen!

Wie immer richtet sich unsere Turniereinladung, die gerne weiter getragen werden kann, an die TeilnehmerInnen vergangener Turniere und an FreizeitkickerInnen (keine Liga-Mannschaften, außer "Bunte Liga"!). Eben an alternative oder solidaritäts-bewegte in- oder ausländische Mannschaften, die Spaß am Freizeitfußball haben und die dabei die Projekte der Nicaragua-Hilfe unterstützen wollen.

Und nun zum Turnier selbst

- die ersten Spiele beginnen um 10:00 Uhr, d.h. Anwesenheitspflicht zwecks Anmeldung bis spätestens 9:30 Uhr. Das Endspiel ist voraussichtlich gegen 18:00 Uhr;
- gespielt wird auf Kleinfeld (Rasen und Kunstrasen);
- in Vorrunde, evtl. Zwischenrunde und Hauptrunde wird in Gruppen, Endrunde im k.o.-System gespielt;
- die Mannschaften bestehen aus 5 FeldspielerInnen und einer/m Torfrau/wart sowie bis zu 5 ErsatzspielerInnen;
- Spieldauer: 2 x 10 Minuten;
- jede Mannschaft stellt SchiedsrichterInnen für die Spiele in den anderen Gruppen;
- für Essen und Trinken ist reichlich und halbwegs preiswert gesorgt;
- Umkleide- und Duscmöglichkeiten sind vorhanden;
- Spielbälle sind mitzubringen und in trauter Eintracht zwischen den Teams wird dann das bessere Leder ausgeguckt;
- Startgeld beträgt: für "nichtverdienende" Teams 20,- €, für alle anderen Teams 40,- €.

Wir haben dies Teilnahmegebühren aufgrund von Auflagen der Stadt Bonn leider anheben müssen – dafür halten wir die Essens- und Getränkepreise so gering wie möglich!

- Die Startgebühr pro Mann- bzw. Frauschaft muss bis **15. Juni 2018 auf folgendes Konto eingezahlt sein:**

NICARAGUA-HILFE Bonn e.V., Sparda-Bank West eG,
IBAN: DE 46 3706 0590 0000 725480;
Stichwort "Copa SR" und XXX/ Mannschaftsname.

Mit echter Vorfreude verbleiben wir....
.... **bis zum Anstoß!**

Zu guter Letzt noch ein Hinweis in eigener Sache: Diesmal ist der RB 1/2018 krankheitsbedingt und aufgrund eingeschränkter Kapazitäten sehr knapp ausgefallen. Das tut uns leid, jedoch bedingen die Einladungen Aktualität.

IMPRESSUM

Herausgegeben von der
NICARAGUA-HILFE Bonn e.V.
c/o Michael Faber, Michaelstr. 14, 53111 Bonn
offenes **Redaktionsteam:**
Michael Faber, Hartmut Löschcke, Petra Roith, Christian Zehnter,
Thomas Himmelsbach, u.a.

Kontakt Nicaragua-Hilfe Bonn:
E-Mail: nicaragua-hilfe-bonn@gmx.de
Homepage: www.nicabonn.de

Kontakt Kassiererin:
Petra Roith, Laurenz-Kiesgen-Str. 77, 51105 Köln
E-Mail: p.roith@gmx.de

Spendenkonto: Sparda-Bank West eG
IBAN: DE 46 3706 0590 0000 725480

Spenden und Mitgliedsbeiträge sind steuerlich abzugsfähig!!

Druck: Good Connection Schicht GmbH, Hans-Böckler-Str. 18,
53225 Bonn, ☎ 0228/47 98 031,
E-Mail: schicht.v@goodcon.de
gedruckt auf Recyclingpapier